

## BASISWISSEN

### AUFZIEHEN DER LÖSCHLEITUNG

Beispiel:

GRKDT: Lage: Zimmerbrand im dritten OG; Auftrag: C-Rohr für Innenangriff zur Brandbekämpfung in Vorbereitung für den ATS-Trupp; Durchführung: Angriffstrupp C-Rohr im Stiegenhaus bis in das 2.OG aufziehen und Schlauchreserve bilden.

Der Truppführer begibt sich über den befohlenen Angriffsweg zur Aufzugsstelle und lässt die Rettungsleine ab.

Dabei hat sich der Truppführer zu vergewissern, dass sich keine Personen im Abwurfbereich der Leine befinden. Vor Abwerfen des Leinenbeutels hat der Truppführer das Kommando „Achtung Leine!“ abzugeben. In weiterer Folge wirft der Truppführer den Leinenbeutel ab und sichert zugleich das andere Leinenende.

Der Truppmann bereitet inzwischen die Angriffsleitung vor, befestigt diese an der Leine und erteilt das Kommando „Aufziehen!“.

Sobald das Strahlrohr beim Truppführer ist, begibt er sich ebenfalls zur Aufstiegsstelle. Sobald der Truppführer ausreichend Schlauchmaterial aufgezogen hat, befestigt er die Schlauchleitung unterhalb der Kupplung. Nach dem Auslegen der Schlauchreserve wird mit dem ins Freie gerichteten Strahlrohr „... - Wasser marsch“ gegeben.



#### **KREUZKLANK UND HALBER SCHLAG**

(z.B. zum Aufziehen von Strahlrohren)

Durch den Schlag werden Gegenstände gesichert.

[Hier eingeben]

## **VORNAHME DER LÖSCHLEITUNG ÜBER DIE LEITER**

Der Truppführer führt den Schlauch von rückwärts zwischen den Beinen durch und legt ihn mit dem Strahlrohr über die Schulter.

Der Truppmann zieht den Schlauch leicht nach hinten, damit der Truppführer sicher die Leiter besteigen kann.

Sobald der Truppführer eingestiegen ist, steigt der Truppmann nach. Er zieht nach dem Einsteigen die Löschleitung so weit nach, dass er diese unterhalb einer Kupplung mittels Schlauchhalter befestigen kann. Nach dem Auslegen der Schlauchreserve wird mit dem ins Freie gerichtete Strahlrohr „... - Wasser marsch“ gegeben.

Diese Vorgehensweise ist nur bis ins 1 OG zulässig, für alle Bereich die höher liegen muss die Schlauchleitung mittels Leine aufgezogen werden.



Abbildung 1 - Vornahme Löschleitung über die Leiter